

Geldfunktionen

Lehrerinformation



1/4

Arbeitsauftrag	Die Lehrperson erklärt den SuS die Funktionen des Geldes. Anschliessend versuchen sie, diese in eigenen Worten wiederzugeben.
Ziel	SuS kennen die Funktionen des Geldes und wissen, weshalb es Geld gibt.
Material	Lehrerinformationen Arbeitsblatt & Lösungen
Sozialform	Plenum, EA
Zeit	20'

Zusätzliche
Informationen:

- Auf der nächsten Seite sind Informationen zu den Funktionen des Geldes erläutert.

Geldfunktionen

Lehrerinformation



2/4

Geld erleichtert den Kauf und Verkauf von Gütern und Dienstleistungen. Hätten wir heute kein Geld, müssten wir immer Ware gegen Ware respektive Dienstleistung tauschen. Man kann drei Hauptfunktionen des Geldes ausmachen: Zahlungsmittel, Wertaufbewahrungsmittel und Wertmassstab.

Zahlungsmittel – mit Geld zahlen: Jedermann nimmt gerne Geld entgegen, sei es als Zahlung für eine gelieferte Ware oder als Lohn für seine erbrachte Dienstleistung. Mit diesem Geld kann man sich später Ware kaufen oder andere für ihre Dienstleistungen entschädigen. Statt jeweils Waren gegen Waren zu tauschen, können wir also Bargeld benutzen. Geld ist ein Tauschmittel, das alle anderen Produkte und Dienstleistungen ersetzen kann.

Wertaufbewahrungsmittel – mit Geld sparen: Wenn wir nicht das gesamte Einkommen, unseren Lohn, ausgeben möchten oder können, haben wir die Möglichkeit, einen Teil unseres Geldes zu sparen. Dies ist ein grosser Vorteil des Geldes gegenüber den früheren Tauschgütern, die mit der Zeit an Wert verlieren konnten (weil sie beispielsweise verderben). Es gibt verschiedene Sparmöglichkeiten (Aktien, Sparkonto etc.), aber alle ermöglichen uns, unser Vermögen längerfristig aufzubewahren, ohne dass es an Wert verliert.

Wertmassstab – mit Geld rechnen und vergleichen: Der Preis einer Ware sagt aus, wie viele Franken und Rappen sie kostet. Dieser Wert lässt sich vergleichen mit anderen Artikeln, Dienstleistungen oder dem Wert unserer Arbeitsleistung. Damit sind wir in der Lage, einen Wertmassstab zu setzen. Die Waren lassen sich dadurch auch beurteilen. Der Preis gibt uns beispielsweise Auskunft darüber, wie lange wir arbeiten müssen, bis wir uns beispielsweise ein neues Fahrrad leisten können oder wohin wir mit unseren Ersparnissen verreisen können.

Damit das Geld die genannten Funktionen erfüllen kann, muss es von allen anerkannt sein. Die Banknote selbst hat keinen Wert (ihre Produktion kostet in der Schweiz lediglich ca. 40 Rappen). Das Geld besitzt den Wert nur, weil wir es alle als Ersatz für andere Tauschmittel akzeptieren.

Nur die Nationalbanken dürfen Geld in Umlauf bringen, sie besitzen das sogenannte Notenmonopol und können dadurch auch die Geldmenge steuern.

Die Reproduktion von Banknoten ist in der Schweiz durch das Strafgesetzbuch verboten, allerdings nur, wenn eine Verwechslungsgefahr mit den Originalnoten besteht. Darüber entscheiden die Strafverfolgungsbehörden. Die Nationalbank hat aber Richtlinien herausgegeben. Unter anderem sollten Kopien mit „Specimen“ beschriftet sein und kleiner sein als die Originalnote. Für Publikationen kann die SNB offiziell angefragt werden, damit sie Bilder zur Verfügung stellen kann.

Ein ausführliches Merkblatt finden Sie unter: www.snb.ch/de/i/about/cash/id/cash_reprod

Quellen: <http://www.snb.ch/de/i/about/cash>

www.wirtschaftslexikon.co/d/geldfunktionen/geldfunktionen.htm

Curzeler, Beat; Maurer, Hanspeter: Staat und Wirtschaft. Grundlagen und Strukturwissen 2013 / 2014, Bern 2013, S. 128.

Geldfunktionen

Arbeitsblatt



3/4

Verschiedene Funktionen

Aufgabe:

Versuche in eigenen Worten zu beschreiben, welche Funktionen Geld hat. Die folgenden Stichworte können dir dabei helfen:

bewerten / Güter und Dienstleistungen / aufbewahren / Bargeld / Wert / Preise / lange / bezahlen / vergleichen / Vermögen

Geld erleichtert den Kauf und Verkauf von Gütern und Dienstleistungen. Ohne Geld gäbe es nur den direkten Warentausch. Das heisst, du könntest im Geschäft nicht einfach ein Brot nehmen und Geld geben, sondern müsstest dafür ein anderes Gut (beispielsweise Holz) dafür eintauschen.

Geld hat verschiedene Funktionen, versuche sie in deinen eigenen Worten wiederzugeben:

**Zahlungs- und
Tauschmittel**

Wertaufbewahrungsmittel

**Wertmassstab
(Recheneinheit)**

**Wer gibt das Geld in
Umlauf?**

**Darfst du selber Geld
drucken? Um damit bspw.
jemandem einen
Gutschein zu schenken?**

Geldfunktionen

Lösungen



Lösung:

Lösungsvorschläge

Zahlungs- und Tauschmittel

Man bezahlt Güter und Dienstleistungen mit Geld, indem man beispielsweise Bargeld gegen Güter tauscht.

Wertaufbewahrungsmittel

Durch das Geld ist es möglich, Vermögen über eine lange Zeit aufzubewahren, ohne dass es an Wert verliert.

Wertmassstab (Recheneinheit)

Durch Preisangaben können wir verschiedene Güter vergleichen und bewerten.

Wer gibt das Geld in Umlauf?

Nur die Nationalbanken dürfen Geld in Umlauf bringen. Sie besitzen das Notenmonopol. In der Schweiz ist es die Schweizer Nationalbank.

Darfst du selber Geld drucken? Um damit bspw. jemandem einen Gutschein zu schenken?

Es ist grundsätzlich verboten, Geld zu drucken, schon gar nicht, wenn man es fälschen will, um damit Geschäfte zu betreiben. Brauchst du eine Abbildung für bestimmte Zwecke, muss sie klar als nicht echt gekennzeichnet sein (Specimen) und sollte auch grösser oder kleiner sein als die echte Note.